



Jakob Sia Weißmann

Der e.V. im Profifußball

Rechtsformverfehlung, Nebenzweckprivileg
und Zurechnungsfragen

Abhandlungen zum Deutschen und Europäischen
Gesellschafts- und Kapitalmarktrecht, Band 247

Tab., 172 Seiten, 2025

ISBN 978-3-428-19326-4, € 69,90*

Alle Informationen zum Titel:

www.duncker-humblot.de/9783428193264

Die Arbeit widmet sich dem praktisch bedeutsamen Problem der vereinsrechtlichen Zulässigkeit wirtschaftlicher Geschäftsbetriebe von Vereinen i.S.v. § 21 BGB am Beispiel des Profifußballs. Dabei wird sich mit der allgemeinen Rezeption auf die Kita-Rechtsprechung auseinandergesetzt. Anhand dessen wird der Selbstzweckbetrieb als qualitative Grenze für die vom BGH postulierte Indizwirkung des Gemeinnützigkeitsstatus festgesetzt. Für Vereine mit eigener, nicht ausgegliederter Lizenzspielerabteilung wird dann anhand einer Betrachtung monetärer und nichtmonetärer Beiträge geprüft, ob praktische Merkmale des Selbstzweckbetriebes für die Lizenzspielerabteilung erfüllt sind. Außerdem wird eine rechtssichere Organisationsmöglichkeit in Form von verpflichtenden »club-trained playern« für die Lizenzspielerabteilung vorgeschlagen. Für Vereine mit ausgegliederter Lizenzspielerabteilung wird neben Zurechnungsfragen die Bedeutung der Kita-Rechtsprechung thematisiert und jener auf Basis der Erkenntnisse aus den Zurechnungsfragestellungen eine geringe Bedeutung attestiert.

Aus dem Inhalt:

A. Einleitung: Gesellschaftliche Relevanz des Profifußballs — Wirtschaftliche Relevanz des Profifußballs — Herausforderungen des Profifußballs im historischen Vergleich — Problemstellung, Gang der Untersuchung und Zielsetzung

B. Die »50+1-Regel« als verbandsseitige Organisationsvorgabe im Profifußball: Die Rolle der DFL im Profifußball — Öffnung der Ligen für Kapitalgesellschaften — Die »50+1-Regel«

C. Die Organisation von Vereinen des Profifußballs: Vereine mit eigener Lizenzspielerabteilung — Vereine mit ausgegliederter Lizenzspielerabteilung — Übersicht: Rechtsform der Lizenzspielerabteilung der Vereine aus der 1. Fußball-Bundesliga (Saison 2023/2024)

D. Die Vereinsklassenabgrenzung: Vereinsbegriff und verfassungsrechtliche Grundlagen — Nichtwirtschaftliche Vereine i.S.v. § 21 BGB — Wirtschaftliche Vereine i.S.v. § 22 BGB — Abgrenzung der Vereinsklassen

E. Vereine mit eigener Lizenzspielerabteilung: Risiko der Rechtsformverfehlung — Die Lizenzspielerabteilung — Eigener Ansatz: Satzungstechnische Anpassungen als Lösungsmöglichkeit

F. Vereine mit ausgegliederter Lizenzspielerabteilung: Risiko der Rechtsformverfehlung — Lizenzspielerabteilung bei Ausgliederung in eine Kapitalgesellschaft — Zurechnung des ausgegliederten wirtschaftlichen Geschäftsbetriebs — Hilfsweise: Lösung über das Nebenzweckprivileg?

G. Schlussbetrachtungen